

Maßnahmen/Veranstaltungen - Bericht zur Person

Sehr geehrte [REDACTED]

leite Ihnen ein Mail von Frau [REDACTED] weiter. Sie schreibt, dass sie zwar am Mittwoch anfangen wird - macht aber auch gleich eine Arbeitsverweigerung. Sie schreibt, dass sie die Personalentwicklung bzw. Outplacement nicht in Anspruch nehmen wird und weiters bei den Aufträgen in [REDACTED] bzg. Verpackungsarbeiten nicht mitarbeiten wird. Dies kommt einer Arbeitsverweigerung gleich. Wir werden sicher nicht dulden, dass eine Person bereits vorab mitteilt, für welche Arbeiten sie zur Verfügung steht und für welche nicht, aber bitte lesen sie selbst ..... Ich denke sie wird uns nur Schwierigkeiten machen ... da unsere Mitarbeiterinnen derzeit alle voll motiviert sind ... befürchte ich, dass sie uns nur Unruhe ins Haus bringt und werde daher eine der Damen, die noch auf der Warteliste stehen bevorzugen. Sie war ja schon am 28.01. zum Vorstellungsgespräch und ich habe sie damals auf die Warteliste gegeben, da sehr viele Bewerbungen waren und sie schon damals nicht sehr motiviert war für diese geringe Bezahlung zu arbeiten. Es fehlt ihr einfach der WILLEN bzw. verdient sie auf selbständiger Basis zu wenig, um sich selbst zu versichern .....

Liebe Grüße

[REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]  
[REDACTED]

"  
SÖB